

GEMEINDERAT EICHENBÜHL IN KÜRZE

EICHENBÜHL. Der Eichenbühler Gemeinderat hatte in der Sitzung am Donnerstagabend noch weitere Themen.

Änderung Bebauungsplan: Im beschleunigten Verfahren soll der Bebauungsplan »Am Schaftrieb« geändert werden. Dort werden die Baugrenzen im Bereich eines Grundstückes zur Straße hin verschoben und neu festgelegt. Die bisher vorgeschriebene Grenzbebauung wird dann aufgehoben. Auch der Passus über Dachauf-

bauten beziehungsweise Dachgauben wurde neu geregelt. Sie müssen künftig einen Abstand von 1,25 Meter zu Brandschutzwänden einhalten.

Änderung Kindertagesstättenverordnung: In der letzten Gemeinderatsitzung wurde die Verwaltung beauftragt, mit dem Personal des Kindergartens Riedern die neu geplanten Öffnungszeiten organisatorisch abzuklären und in einer neuen Satzung umzusetzen. Danach ist der Kindergarten in Eichenbühl

montags bis freitags von 7.30 bis 16.30 Uhr geöffnet, der in Riedern von 7.30 bis 13.30 Uhr. Die Änderungssatzung, die am 1. Juni in Kraft tritt, sieht außerdem vor, dass die Aufenthaltszeiten stündlich gebucht werden können.

Bauantrag: Auf dem Gelände der Kläranlage Eichenbühl, die sich auf Bürgstädter Gelände befindet, soll neben dem Betriebsgebäude für die Unterstellung des Fahrzeuges und Materialien der Gemeinde Eichenbühl ein Carport

errichtet werden. Aufgrund der Größe und Lage wird für diese Maßnahme der entsprechende Bauantrag beim Markt Bürgstadt gestellt.

Feuerwehr: In der Dienstversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Pfohlbach Anfang April wurde Peter Neuberger zum Kommandanten und Tim Radke zum stellvertretenden Kommandanten gewählt. Diese Wahlen bestätigte jetzt auch der Gemeinderat.

hjf